

Kolumne es ist Herbst



Liebe Leser/innen,

Kalendarisch gerechnet ist jetzt Herbst. Eine Jahreszeit, die mir eigentlich ja nicht so gut gefällt. Ich bin eher der Frühjahrestyp. Dennoch kann auch der Herbst schön sein. Nicht von ungefähr spricht man ja oft von einem „goldenen Oktober“. Doch, was kommt dann? Ein gemütlicher November? Das gibt's doch gar nicht – oder doch?

Zugegeben: wir wurden in diesem Jahr alle von der Sonne mehr als verwöhnt und vielleicht ist es deshalb auch nicht so ganz einfach, sich auf die kälteren Monate einzustellen.

Mit dem hier so treffenden Zitat „*Es gibt eine Stille des Herbstes, bis in die Farben hinein*“ stimmt uns der österreichische Schriftsteller, Dramatiker, Lyriker und Mitbegründer der Salzburger Festspiele, Hugo Laurenz August Hofmann, Edler von Hofmannsthal, tröstend und schonend auf die kältere Jahreszeit ein. Recht hat er. Denn auch der Herbst hat seine Besonderheiten, ja seine Reize.

Nun aber ist es Zeit, vom Sommer endgültig Abschied zu nehmen! Es ist die Zeit, unseren Füßen zu sagen, dass sie jetzt wieder in Strümpfe und feste Schuhe gezwängt werden, die Zeit der Hemden mit den kurzen Ärmeln sind vorbei; und es ist vielmehr an der Zeit, die Pullover aus dem Schrank zu holen. In einer Zeitschrift habe ich dazu gelesen, dass es einen einzigen Moment gibt, an dem der Herbst so etwas wie ein guter Freund sein kann: dann, wenn man nach Monaten zum ersten Mal wieder den warmen und gemütlichen Pulli anziehen kann. Das hat doch was – oder nicht?

Man kann sich aber durchaus auch auf den Herbst freuen! Vor allem auf die Farben des Herbstes, die bunten Blätter, die Morgenkühle und natürlich auf die Zeit der Ernte, mit Äpfel und Birnen, mit Nüsse und Kastanien.

Also: trauern wir dem Sommer nicht nach, sondern freuen wir uns an allem, was wir genießen durften und bewahren wir uns dabei ein dankbares Herz.

Was ich hier jahreszeitlich beschrieben habe, greift bei vielen von uns auch in unser eigenes Leben ein. Auch bei mir ist die Sommerzeit meines Lebens, die vom biologischen Alter her, vorbei und wird vom Herbst abgelöst. Und dann ist es gut zu wissen, und ein wenig dankbar zu sein in der Erkenntnis, dass auch der Herbst für uns alle doch noch viele schöne Seiten hat.